

Sperrfrist – Mi, 10.2.2021 – 05:00 Uhr



Das Berliner Label Androwear erhält das Freispiel-Abzeichen 2021

Bonn, 08. Februar 2021. Das Freispiel-Abzeichen 2021 geht an das Berliner Unterwäschelabel Androwear für sein klischeefreies Sortiment, das auf Gendermarketing verzichtet und die Bedürfnisse des individuellen Körpers in den Vordergrund stellt.

Mit dem Freispiel-Abzeichen ehrt der Bonner Verein klische*esc e.V. Firmen, die in ihrer Werbung, Produktpalette und Unternehmenskommunikation bewusst auf Geschlechterstereotype und normierende Rollenbilder verzichten und sich offen für Wahlfreiheit und Diversität einsetzen. Ein besonders innovatives Beispiel ist das Berliner Unterwäschelabel *Androwear*.

Während Rosa und Hellblau, Prinzessinnen und Piraten, echte Kerle, fürsorgliche Mütter und andere limitierende Rollenbilder in der Werbung zur Selbstverständlichkeit geworden sind, gibt es kaum Firmen, die bewusst auf Vielfalt setzen und sich gegen Gendermarketing positionieren:

"Mit dem Freispiel-Abzeichen wollen wir Unternehmen sichtbar machen und ermutigen, die sich dem gängigen Trend des Gendermarketing widersetzen. Mit ihrem Erfolg zeigen sie, dass es dafür sehr wohl einen Markt gibt, auch wenn die Fans enger Rollenklischees gerne das Gegenteil behaupten. Mit unserer Auszeichnung wollen wir diese so wichtigen alternativen Konzepte bekannter machen." Almut Schnerring, 1.Vorsitzende klische*esc e.V.

Statt zwei Kategorien für alle - viele Varianten für individuelle Bedürfnisse

Die Marke Androwear - ein Wortspiel aus 'androgyn' und 'underwear' - produziert Unterwäsche für eine Vielfalt an Geschlechtsidentitäten, Geschmäckern und Körperformen, also nicht zwei Formen für alle, sondern viele Arten von Unterwäsche für unterschiedliche Bedürfnisse. Damit bietet Androwear Käufer*innen die Möglichkeit, sich individuell zu entscheiden, und hat dabei auch ein kritisches Publikum mit im Blick:

*"Natürlich ist das Ziel von Marketing, Sehnsüchte zu schaffen, wo uns vorher nichts gefehlt hat. Trotzdem wäre es auch für Unternehmen von Vorteil, mit einer reflektierteren Gesellschaft zu gehen und durch Marketing keine negativen Gefühle zu erzeugen. Z.B. mit Rollenbildern die ein Geschlecht beleidigen oder belächeln. Dadurch werden sie mit der Zeit immer mehr kritische Konsument*Innen verlieren."* Isabelle Merten, Androwear-Gründerin und Geschäftsführerin

Das Freispiel-Abzeichen wird 2021 in seinem zweiten Jahr verliehen; 2019 ging das Positiv-Siegel an Wildling Shoes GmbH. Das Team des Freispiel-Abzeichens vergibt auch jährlich den 'Goldenen Zaunpfahl', Negativpreis für absurdes Gendermarketing, der im Dezember 2020 an die Marke TopModel der Depesche GmbH ging. Einreichungen für beide Preise werden das ganze Jahr über angenommen.

Pressebereich online: presse.goldener-zaunpfahl.de
Tel. +49 (0)228 / 71012000, Mobil +49 (0)173 / 8383137

klische*esc e.V.

GEMEINNÜTZIGER VEREIN
ZUR FÖRDERUNG VON WAHLFREIHEIT
JENSEITS LIMITIERENDER ROLLENKLISCHEES

Spendenkonto: klische*esc e.V.
IBAN: DE 16 5003 1000 1058 8710 08
Triodos Bank BIC TRODDEF1

Web: www.klischeesc.de
Mail: post@klischeesc.de
Telefon 49.228.71012000

c/o Wort & Klang Küche GbR
Büro für Journalismus und Kommunikation
Gensemer Straße 24 · 53225 Bonn